Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Jeversches Wochenblatt
1862

1 (2.1.1862)

urn:nbn:de:gbv:45:1-198463

Visual Library

Jeversches Wochenblatt.

№ 1. Donnerstag, den 2. Januar 1862.

BIBLIOTHECA OLDENBURGENSIS

Dienst-Entlassung.

Der Obergerichtscopiist Elers in Eutin ist mit dem 1. April 1862 zur Disposition gestellt.

Haus- und Verdienst-Orden.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben dem Herzoglich Braunschweigischen Geheimen Rath Dr. von Liebe das Ehren-Großcomthurkreuz und dem Major von Negelein das Ritterkreuz 2ter Classe des Haus- und Verdienstordens des Herzogs Peter Friedrich Ludwig zu verleihen geruht.

In Auftrag:
v. Grün.

Obrigkeitliche Bekanntmachungen.

Fährliste

über die Packetfahrt zwischen der Insel Wangerooge und der Friedrichs-Schleuse pro 1862.

Abfahrt von Wangerooge.			Abfahrt von der Friedrichsschleuse.		
Monat.	Dat.	Tageszeit. Uhr.	Monat.	Dat.	Tageszeit. Uhr.
Januar	1.	Vormittags 9	Januar	3.	Vormittags 11
„	8.	Nachmittags 3	„	10.	Nachmittags 4
„	15.	Vormittags 7	„	17.	Vormittags 9
„	22.	Nachmittags 3	„	24.	Nachmittags 4
„	29.	Vormittags 7	„	31.	Vormittags 9
Februar	5.	Nachmittags 2	Februar	7.	Nachmittags 4
„	12.	Vormittags 7	„	14.	Vormittags 9
„	19.	Nachmittags 2	„	21.	Nachmittags 4
„	26.	Vormittags 7	„	28.	Vormittags 8
März	5.	Nachmittags 2	März	7.	Nachmittags 3
„	12.	„ 4	„	14.	Vormittags 6
„	19.	Vormittags 10	„	21.	Mittags 12
„	26.	„ 7	„	28.	Vormittags 9
April	2.	„ 10	April	4.	Mittags 12
„	9.	Nachmittags 4	„	11.	Vormittags 6
„	16.	Vormittags 10	„	18.	Mittags 12
„	23.	Nachmittags 4	„	25.	Vormittags 6
„	30.	Vormittags 10	Mai	2.	Mittags 12
Mai	7.	Nachmittags 2	„	9.	Nachmittags 4
„	14.	Vormittags 9	„	16.	Vormittags 11
„	21.	Nachmittags 3	„	23.	Nachmittags 5
„	28.	Vormittags 9	„	30.	Vormittags 11

Amt Jever, 1861 December 28.
v. Heimburg.
Lauts.

2. Auf Wunsch des Ausschusses der Rüstringer-Kniphauser-Sielacht soll der Weg von Mariensiel bis zu der s. g. Kicklersbrücke als öffentlicher Fahrweg aufgehoben, die der Reparatur bedürftige Brücke abgebrochen und durch einen Steg ersetzt werden. Die darüber vernommenen Gemeinderäthe von Sande und Neuende sind mit dieser Veränderung einverstanden.

Es werden nun hiedurch alle Diejenigen, welche gegen die beabsichtigte Aufhebung des Fahrwegs und den Abbruch der Brücke Einwendungen vorzubringen haben, hiedurch aufgefordert, diese innerhalb 3 Wochen hier anzumelden. Nach Ablauf dieser Zeit wird sonst mit Abbrechung der Brücke verfahren werden.

Amt Jever, December 19. 1861.
v. Heimburg.
Lauts.

3. Der Böttchermeister Johann Friedrich Friedrichs hieselbst ist heute für den VII. District als Districtsvorsteher bestellt.

Jever, 1861 December 30.
Der Stadtmagistrat.
v. Harten.
Gerdes.

Convocation.

4. Laut eines am 10. October 1861 abgeschlossenen und am selbigen Tage vor dem unterzeichneten Amtsgerichte solennisirten Vertrags verkaufte der Proprietair Heinrich Andreas Thümmel in Jever an die Ehefrau des Zinngießers Carl Anton Tiarks daselbst, Etta Margarethe geborne Koopmann, ein von seinem weil. Vater, Kaufmann Gerhard Wilhelm Thümmel in Jever, nachgelassenes und ihm bei der Erbtheilung im Jahre 1840 von seinen Miterben zum Alleineigenthume übertragenes Wohnhaus an der Neuenstraße in Jever nebst einer daran befindlichen Nebenwohnung, s. g. Kitze, einem dahinter befindlichen Garten und daneben belegenen Warfgrunde, sowie mit einem zu diesem Hause und dem Hause des Israel Meyer Israels gemeinschaftlich gehörenden Warfplatz nebst darauf befindlichem gemeinschaftlichen Privet und Brunnen.

Dieses Immobil wird begrenzt: nordöstlich von Apotheker Georgi Erben Garten, südöstlich von Betti Löwenstein Haus und Garten, südwestlich von der Neuenstraße und nordwestlich von Israel Meyer Israels Haus und Warf.

Auf Antrag der Käuferin, Carl Anton Tiarks Ehefrau, Etta Margarethe geborne Koopmann, werden alle Diejenigen, welche an das fragliche Grundstück dingliche Ansprüche, insbesondere auch Eigenthums- und in Lehns- und Fideicommiß-Verhältnissen begründete Ansprüche, sowie Servituten und Realrechte zu haben glauben, hiemit aufgefordert, solche bei Strafe des Verlustes der dinglichen Ansprüche in dem auf den

11. Februar 1862

bei dem unterzeichneten Amtsgerichte angesetzten Angabetermine gehörig anzumelden.

Es bedarf jedoch wegen folgender wider den Proprietair Heinrich Andreas Thümmel in Jever ingrossirter Forderungen keiner Angabe:

1. wegen der Forderung des Hausmanns Helmerich Janssen Wilken zu Garms ad 350 Thlr. Gold, nebst Zinsen und Kosten laut Urkunde vom 22. November 1839 resp. Cession,
2. wegen der Forderung des Glaser- und Malermeisters Hinrich Hermann Nicolaus Averberg

ZFB:2 Entsäuerung

2018

Landesbibliothek Oldenburg

zu Minsen, ad 200 Thlr. Gold nebst Zinsen und Kosten, laut Urkunde vom 28./29. Mai 1846,

3. wegen der Forderung der Söhne des weil. Hausmanns Nicolaus Friedrich Harken zu Heppens, ad 200 Thlr. Gold nebst Zinsen und Kosten, laut Urkunde vom 19. August 1846 resp. Cession,

4. wegen der Forderung der Demoiselle Friederike Antoinette Eyting in Jever, jetzt in Bremen, ad 250 Thlr. Gold nebst Zinsen und Kosten, laut Urkunde vom 16. Juni 1847,

5. wegen der Forderung des Hausmanns Anton Günther Jürgens zu Waddewarden, ad 250 Thlr. Gold nebst Zinsen und Kosten, laut Urkunde vom 17. April 1849,

6. wegen der Forderung des Hausmanns Helmerich Janssen Wilken zu Garms, als Vormund über weil. Renke Reiners Kinder, ad 250 Thlr. Gold nebst Zinsen und Kosten, laut Urkunde vom 13. April 1850 resp. Cession.

7. wegen der Forderung des Christian Bernhard Thümmel, zur Zeit in Amerika, ad 100 Thlr. Gold nebst etwaigen Zinsen und Kosten, laut Urkunde vom 14. September 1854 resp. Cession, sowie wegen der Forderung desselben laut Urkunde vom 19. März 1855, resp. Cession ad 100 Thlr. Gold nebst etwaigen Zinsen und Kosten,

sowie ferner

8. wegen der dem Staats-, Gemeinde-, Kirchen- und Schul-Verbande zustehenden Rechte und Ansprüche hinsichtlich der einzelnen rückständigen Gefälle,

indem diese Forderungen, Ansprüche und Gefälle auch ohne Angabe als profitirt angenommen werden sollen.

Ausschlußbescheid erfolgt am

14. Februar 1862.

Jever, 1861 November 28.

Großherzogliches Amtsgericht, Abtheilung I.

Driver.

Müller.

Armen-Sache.

5. Am Montage, den

6. Januar 1862,

Nachmittags 4 Uhr, soll auf dem Rathhause die Lieferung des Schwarzbrodes für die hiesigen Armen öffentlich ausverdungen werden. Es sind zur Zeit wöchentlich pl. m. 175—200 Pfd. zu liefern.

Jever, 1861 December 14.

Die Armencommission.

v. Harten.

Verpachtung.

6. Die zum Nachlasse des weil. Zimmermeisters und Landhäuslings Hinrich Janssen, zu Sophiensiel, gehörige, daselbst belegene, aus guter Behausung, Garten und zwei Grasen besten Grodenlandes bestehende Landhäuslingsstelle soll am

Sonnabend, den 4. Januar 1862,

Nachmittags 3 Uhr, in Gerdes Wirthshause, zu Neugarmssiel, öffentlich verpachtet werden.

Auch kommt das Land von der Stelle getrennt zum Aufsatz.

Die Bedingungen liegen bei den Verpächtern und beim Unterzeichneten zur Einsicht.

Tettens, 1861 December 23.

Eiben.

Vergantungen.

Am Sonnabend, den

4. Januar k. J.,

Nachmittags 2 Uhr, soll in der Behausung des Gastwirths Ed. Martens eine Ladung bester ostseeischer Rocken, pl. m. 20 Lasten, öffentlich meistbietend auf Zahlungsfrist verkauft werden.

Hierzu ladet Kaufliebhaber ein

Hooksiel, Decbr. 21. 1861.

Gerriets, Makler.

Schweine-Vergantung.

8. Der Handelsmann Johann Hinrich Claussen, zu Isums, will am

Sonnabend, den 4. Januar 1862,

Nachmittags 1 Uhr anfangend, in der Behausung des Gastwirths Friese zur Hohenluft hieselbst:

40—50 Stück große und kleine Schweine, bester Race,

meistbietend auf Zahlungsfrist durch den Unterzeichneten verkaufen lassen.

Kaufliebhaber werden eingeladen.

Jever, 1861 December 22.

v. Cölln.

Notificationen.

9. Der Arbeiter Johann Peters Kray auf der Südergast bei Jever beabsichtigt das seiner Ehefrau gehörige, daselbst belegene und zu zwei Wohnungen eingerichtete Haus nebst großem Garten unter der Hand zu verkaufen.

Liebhaber werden ersucht, sich baldmöglichst an den Unterzeichneten zu wenden, bei dem die Bedingungen zur Einsicht liegen.

Sollte ein Verkauf nicht zu Stande kommen, so sollen beide Wohnungen nebst Garten am

4. Januar 1862, Abends 5 Uhr,

bei Herrn Gastwirth Lübben zum Bremerschlüssel verpachtet werden.

Jever, 1861 December.

G. L. Thiems.

10. Der Hausmann Kromminga, zu Hollhuse, hat sein neues, aus zwei Wohnungen bestehendes Häuslingshaus bei Hollhuse mit Gartengrund zum Antritt auf nächsten Mai noch unter der Hand zu verheuern.

Die Pächter können bei dem Verheuerer ständige und auch nicht ständige Arbeit finden.

Tettens, 1861 December 22.

Eiben.

11. Das bei meiner Wohnung befindliche Wirthschaftsgebäude habe ich unter der Hand zum sofortigen Antritt zu verpachten.

Heppens, 1861 December 24.

Der Domainen-Inspector

Meinardus.

Verlangt: Auf Ostern oder Mai k. J. 2 Gesellen und 1 Lehrling.
Neugarmssiel 1861. Chr. Tyedmers, Maler.

Landesbibliothek Oldenburg

Die so beliebten und viel nachgefragten **Pelz-Mützen,** so wie eine Auswahl hübsche **Buckskin-Mützen** trafen heute wieder ein und empfiehlt solche billig

H. A. Cohn Wwe.

Fedderwarden, 24. Decbr. 1861.

14. Meinen Stier empfehle ich zum Decken der Kühe. Deckgeld beträgt 1 Thlr.

Wiarder alten Deich, 23. December 1861.

Eibe Ohmstede.

Gänzlicher Ausverkauf.

Unterzeichneter wünscht seine sämmtlichen

Manufacturwaaren

zu und unter Einkaufspreisen gänzlich auszuverkaufen.

Da mein Lager sehr bedeutend ist, so empfehle ich diese Gelegenheit zu billigen Einkäufen dem geehrten Publikum angelegentlichst.

Wiarden. **J. R. Detmers.**

16. Auf sofort wünsche ich 2 Zimmergesellen in Arbeit zu nehmen.

Fedderwarden. H. S. Ahrens.

Ostfriesisches Schulblatt.

Redacteure: Gymn.-Lehrer Jütting in Aurich.
Lehrer Smid in Leer.

Mit dem 1. Januar 1862 beginnt der zweite Jahrgang. Am 1. jeden Monats erscheint eine Nummer, bestehend aus einem Bogen groß Octav. Der Jahrgang kostet 15 gs. Bestellungen werden von allen Königl. Postanstalten, im Buchhandel und vom Verleger angenommen.

Leer, im December 1861.

D. H. Zopfs,
Buchdrucker und Verleger.

Das Neueste in Fanchons u. Netzen für Damen und Kinder, auch wollene Aermel in großer Auswahl trafen soeben ein bei

E. M. Hillers Wwe.
neben dem Amtsgericht.

19. Ein Soldat, der Mai seinen Abschied bekommt, wünscht als Stellvertreter wieder einzutreten.

Näheres in der Expedition d. Blattes.

20. Gesucht wird auf nächste Ostern für einen Jüngling eine Lehrlingsstelle bei einem guten Bäcker; durch wen, sagt die Expedition des Jev. Wochenblatts.

21. Eine gesunde Amme wünscht eine Stelle.

Nähere Auskunft in der Expedition dieses Blattes.

22. Bei uns ist vorräthig:

Der Jeversche Schreibkalender
für **1862.**

Durchschossen 18 Gs. Undurchschossen 12 Gs. 6 Schw.
Ungebunden 10 Gs.

Mettcker u. Söhne.

23. Das erste Casino bei mir wird am 8. Januar 1862 stattfinden, welches ich hierdurch, dazu einladend, ergebenst anzeige.

Hookstiel. H. Lubinus.

Zweites Casino zu Schortens,
am Donnerstage, den 9. Januar 1861,
bei Wwe. Zimmermann, wozu einladet

d. z. D.

25. Sonntag, den 5. Januar,

Tanzmusik,

wozu freundlichst einladet

Kopperhörn. H. Popken.

26. Sonntag, den 5. Januar 1862,

Tanzmusik,

wozu einladet J. H. Janssen.
Bandterwirth.

27. Am 5. Januar 1862

Tanzmusik

bei J. F. Janssen zu Breddewarden.

28. Am 5. Januar

Tanzmusik,

wozu einladet Johann Wessels Gerdes
zu Roffhausen.

Bei den Herren Flitz, Franz, Trendtel in Jever, sowie bei uns ist vorräthig:

Jeverscher Wandkalender
für **1862.**
a Stück 2½ Groschen.

Der Historienkalender
für **1862.**
a Stück 2 Groschen.

Der kleine Kalender
für **1862.**
a Stück 1 Groschen.

Wiederverkäufer erhalten bedeutenden Rabatt.

Jever. **Mettcker & Söhne.**

30. Ein in der hiesigen Gegend an einem sehr frequenten Orte belegenes Krughaus, worin die Gastwirthschaft und auch die Handlung betrieben wird, habe ich zum Antritt auf nächsten Maitag unter der Hand zu verkaufen.

Käufer wollen sich bald an mich wenden.

Tettens, 1861 December 22.

Eiben.

Landesbibliothek Oldenburg

Exemplare der

Gesindeordnung,
a Stück 2½ Gs.

Deichordnung,
a Stück 5 Gs.

Gemeindeordnung,
a Stück 5 Gs.

Wege-Ordnung,
Preis 5 Gs.
und des

Gewerbegesetzes
Preis 4 Gs.

sind im Abdruck bei uns zu haben.

Mettcker u. Söhne.

Zur gütigen Beachtung.

Malereien und Schriften
auf Porzellan, Tassen, Pfeifenköpfen 2c. 2c.
Ansichten von Gebäuden 2c. auf Seideldeckel.
Pfeifenköpfe mit Ansichten von Jever sind fertig.

Alle landwirthschaftlichen Gegenstände, Jagdstücke, Wappen, so wie auch Schriften in Gold und Farbe werden gut und zu billigen Preisen angefertigt vom

Maler ***F. Barnutz***
in Jever.

Verlobungs-Anzeige.

O. Ommen.
Elise Meppen.
Enno-Ludw.-Groden und Carolinensiel, Dec. 1861.

Geburts-Anzeige.

34. Heute wurden wir durch die glückliche Geburt einer Tochter sehr erfreut.

Gr.-Fischhausen, December 29. 1861.

O. G. Müller und Frau
geb. v. Dudden.

Todes-Anzeige.

35. Ein sehr harter Schlag hat uns betroffen! Mein geliebter Ehemann und meiner beiden Töchter sorgsamer liebreicher Vater, der Wirth

Reent Peters,

wurde in seinem 48. Lebensjahre, nach einem 25tägigen schweren Leiden, gestern Abend um 5 Uhr durch den unerbittlichen Tod uns entrissen. Trotz der sorgsamen, liebreichen Pflege war es nicht möglich ihn am Leben zu erhalten.

„Zu früh für uns, bist Du von dieser Welt geschieden,
„Doch Gottes Wille ists, d'rum müssen wir sein zufrieden.

Dieses zeigen wir allen Verwandten, Freunden und Bekannten hiermit an und bitten die, welche unsern gerechten Schmerz mit fühlen, um stille Theilnahme.

Nadorst, December 29. 1861.

Die trauernde Wittwe und Kinder.

Redaction, Druck und Verlag von C. L. Mettcker u. Söhne in Jever.

Bestellungen

auf das mit dem **1.** Januar beginnende I. Viertel-Jahr des Jeverschen Wochenblatts werden baldigst erbeten. Der Pränumerations-Preis beträgt **13** Groschen **9** Schwaren einschließlich des Postgeldes.

Der Pränumerations-Preis für die „Jeverländischen Nachrichten" ist für Jeverland viertel-jährlich **12** Groschen **6** Schwaren incl. Postgeld.

C. L. Mettcker u. Söhne.

Landesbibliothek Oldenburg